

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

28.02.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 92/2021

**23-Jähriger beraubt | Führerscheine eingezogen | Zu schnell im
Kreisverkehr**

Chemnitz

23-Jähriger beraubt

Zeit: 26.02.2021, 20.50 Uhr bis 21.00 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(652) Ein 23-Jähriger wurde am Freitag von bisher vier unbekannten Tätern auf der Fürstenstraße angegriffen. Eine Person setzte dabei einen Elektroschocker ein und eine andere schlug mit einem noch unbekannten Gegenstand auf ihn ein. Bei dieser Rangelei fiel dem 23-jährigen Geschädigten Bargeld und sein Smartphone aus der Hosentasche, was die Täter an sich nahmen. Zudem wurde sein Rucksack entwendet, welchen der 23-Jährige später wieder auffand.

Der Stehlschaden vom Smartphone und dem Bargeld wurde auf rund 900 Euro geschätzt. Der Geschädigte wurde bei der Tat leicht verletzt.

Die Polizei hat Ermittlungen wegen schweren Raubes aufgenommen.

Es werden Zeugen gesucht, welche die Tat beobachtet haben. Diese Zeugen melden sich bitte bei der Kriminalpolizei Chemnitz unter der Telefonnummer: 0371 387-3445. (Ba)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

Alkoholisiert mit E-Scooter unterwegs

Zeit: 27.02.2021, 02.30 Uhr

Ort: OT Hilbersdorf

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

(653) In der Nacht zum Samstag stellten Polizeibeamte auf der Emilienstraße einen Elektrorollerfahrer fest, der in Richtung Rudolf-Liebold-Straße unterwegs war. Bei der Kontrolle des 28-jährigen Fahrers, nahmen die Beamten Alkoholgeruch wahr. Ein hierauf durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 1,42 Promille, was eine Blutentnahme sowie die Inverwahrnehmung seines Führerscheines zur Folge hatte. Was der 28-Jährige nicht wusste ist, dass für das Führen sogenannter Elektrokleinstfahrzeuge die Promillegrenzen für Kraftfahrzeuge gemäß § 24a des Straßenverkehrsgesetzes gelten. Der junge Mann muss sich nun in einem Strafverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr verantworten. (BR)

Landkreis Mittelsachsen

Auto zerkratzt

Zeit: 25.02.2021, 20.35 Uhr bis 26.02.2021, 09.30 Uhr

Ort: Mittweida

(654) Unbekannter Täter zerkratzt die Heckklappe von einem Pkw VW Golf, welcher auf der Feldstraße stand. Der Sachschaden beläuft sich auf ca. 500 Euro. (Ba)

Führerscheine eingezogen

Zeit: 26.02.2021, 23.30 und 23.35 Uhr

Ort: Flöha, OT Falkenau

(655) Polizeibeamte kontrollierten Freitagnacht auf der Äußeren Ernst-Thälmann-Straße zunächst einen Pkw Mercedes-Benz und kurz darauf einen Pkw VW. Hierbei bemerkten sie, dass der 21-jährige Mercedes-Fahrer und auch der 31-jährige

VW-Fahrer alkoholisiert waren, was die durchgeführten Atemalkoholtests auch bestätigten. Die angezeigten vorläufigen Werte von 1,1 Promille beim 21-Jährigen sowie 1,78 Promille beim 31-Jährigen zogen jeweils eine Blutentnahme nach sich. Die beiden Führerscheine wurden durch die Beamten in Verwahrung genommen und die Einleitung von Ermittlungsverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr erfolgte. (BR)

Erzgebirgskreis

Zu schnell im Kreisverkehr

Zeit: 26.02.2021, 19.35 Uhr

Ort: Amtsberg, OT Dittersdorf

(656) Am Freitagabend befuhr ein 41-Jähriger mit seinem Pkw Mercedes die B 180 aus Richtung Dittersdorf in Richtung Gornau. Im Kreisverkehr, welcher die B 180 mit der B174 und der Dittersdorfer Straße verbindet, kam er dabei nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidiert mit einem

dort befindlichen Baum. Der Fahrer blieb unverletzt. Der entstandene Sachschaden am Fahrzeug beläuft sich auf ca. 7 000 Euro. (RC)

Pkw-Fahrer war betrunken

Zeit: 27.02.2021, 01.30 Uhr

Ort: Ehrenfriedersdorf

(657) Im Rahmen der Kontrolle eines Pkw Mercedes-Benz, welche auf dem Neumarkt erfolgte, stellten Polizeibeamte bei dem 28-jährigen Fahrer eine Alkoholisierung fest. Das Fahrzeug war den Beamten aufgrund seiner Fahrweise aufgefallen. Ein bei dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 1,2 Promille, was eine Blutentnahme nach sich zog. Sein Führerschein wurde in Verwahrung genommen und ein Ermittlungsverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr eingeleitet. (BR)